

Politisch motivierte Kriminalität - rechts 2019



	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
PMK-rechts	483												483
- Propagandadelikte	341												341
- Gewalttaten	18												18
versuchte Tötungen													0
vollendete Tötungen													0
Körperverletzungen	16												16
Brand- und Sprengstoff													0
Landfriedensbruch													0
gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr	1												1
Freiheitsberaubung													0
Raub													0
Erpressung	1												1
Widerstandsdelikte													0
Sexualdelikte													0
- Verletzte	13												13
- Todesopfer	0												0
- Tatverdächtige	201												201
männlich	180												180
- vorläufige Festnahmen	1												1
männlich	1												1
- Haftbefehle	0												0
männlich	0												0

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
PMK-rechts, Zuordnung Hasskriminalität	128												128
- Propagandadelikte	26												26
- Gewalttaten	15												15
- Verletzte	10												10
- Todesopfer	0												0
PMK-rechts, fremdenfeindlicher Hintergrund	128												128
- Propagandadelikte	26												26
- Gewalttaten	15												15
- Verletzte	10												10
- Todesopfer	0												0
PMK-rechts, antisemitischer Hintergrund	33												33
- Propagandadelikte	5												5
- Gewalttaten	3												3
- Verletzte	1												1
- Todesopfer	0												0

Seit Jahren erfragt die PDS bzw. DIE LINKE im Bundestag monatlich die erfassten Straftaten mit rechtsextremem und ausländerfeindlichem Hintergrund. Die Zahlen stammen vom Bundesministerium des Inneren, sie gelten als vorläufig und liegen unter den endgültigen Zahlen. In den Jahren 2000, 2008 und 2018 wurde jeweils eine Änderung der Systematik der Erfassung der entsprechenden Straftaten bundesweit vorgenommen.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden laut Definition der Bundesregierung politisch motivierte Straftaten zugeordnet, *"wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld 'Hasskriminalität'. Straftaten mit fremdenfeindlichem bzw. antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der 'Hasskriminalität'."*

Quelle: monatliche Kleine Anfragen zur "Politisch motivierten Kriminalität - rechts".

